



Ländlicher RAUM für Zukunft

Helmstadt-Bargen



**„Fit und attraktiv für die Zukunft“
Ergebnisse**



Workshop I



**„Platz zum Wohlfühlen
und Nahversorgung“**

am 17. Juni 2021



Herzlich Willkommen

Workshop I

„Platz zum Wohlfühlen und Nahversorgung“

In Helmstadt-Bargen am 17. Juni 2021

Moderation: Claudia Peschen

Co-Moderation: Anja Feyhl

Technik: Klara Sailer

in Zusammenarbeit mit dem Gemeinденetzwerk Bürgerschaftliches
Engagement

Agenda Workshop I:

Helmstadt-Bargen



Was?	
18:00	Begrüßung
	Das Projekt in Helmstadt-Bargen, Rückblick
	Impuls von Experten
	Ideensammlung – welche Projektideen gibt es im Thema „Platz zum Wohlfühlen und Nahversorgung“ ?
	Unsere Prioritäten – Projekte auswählen
	<i>Pause</i>
	Gruppenarbeit an den Projektideen, Projektskizzen erstellen
	Präsentation der Arbeitsergebnisse
	Ausblick
21:00	Danke

Virtuelle Vorstellungsrunde



Der Ländliche RAUM für Zukunft

Das Projekt in Helmstadt-Bargen

1

Zukunft vor Ort

**Auftaktdialog
„Zukunft vor Ort“**

08.06.2021

2

Baukasten Zukunftslösungen

3 Workshops - bei Bedarf mit Experten

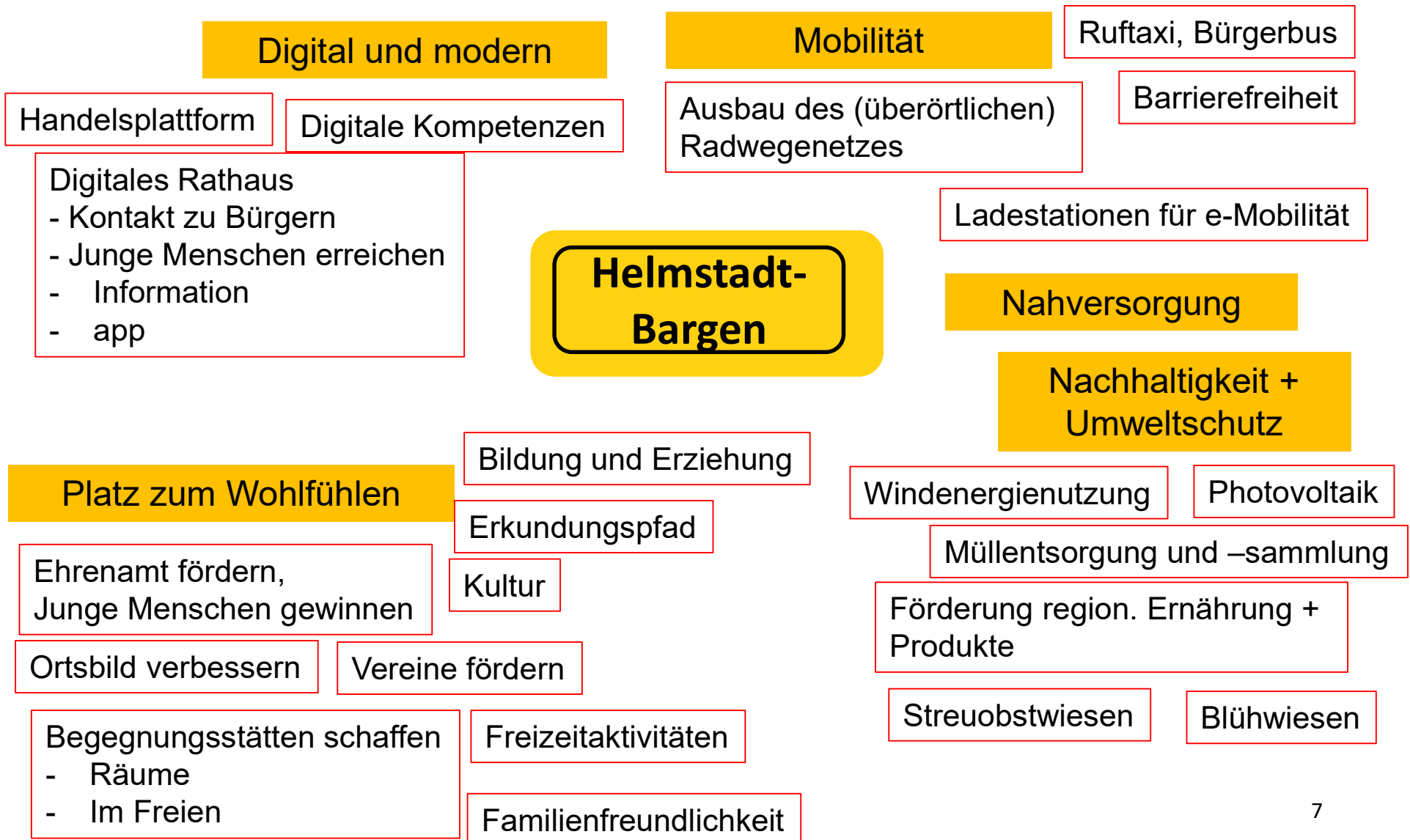
17.06.2021, 18.00 - 21 Uhr
22.06.2021, 18.00 - 21 Uhr
01.07.2021, 18.00 - 21 Uhr

**Ergebnispräsentation und
Perspektiven zur Umsetzung**

15.07.2021, 18.00 – 20.30 Uhr



Ergebnisse aus dem Auftakt: wichtige Themen für Helmstadt-Bargen



Arbeitsgruppe 1 – Platz zum Wohlfühlen

1. Was haben wir schon? Auf was können wir aufbauen?

Vereine, Jugendarbeit, Vernetzung, Kirche, Feste (Sauerkrautmarkt), bunt gemischt, Einbindung Schulen, Unterstützung, Freizeitanlagen, Begegnungsstätten wie z.B. Pavillon, Förstelhütte, Theater, Mehrgenerationenspielplatz, Beachvolleyball-Feld, soziale Gruppenarbeit "Wirbelwind", therapiegestütztes Reiten, Restaurants/Gastronomie, Markt

2. Mit welchen Ideen werden wir in diesem Thema besser?

- Multifunktionsplatz: Tischtennis, Basketball, Fußball --> mehr Angebote/Möglichkeiten auf einem Platz
- Begleitung in Jugendarbeit
- Vereinshaus/Dorfgemeinschaftshaus: für Vereine und Bürger nutzbar

3. Wen oder was brauchen wir dazu?

Lokalitäten, Investitionen, für Multifunktionsplatz Ausstattung, Finanzierung, ehrenamtliches Engagement, Fundraising, Fördermittel, ZIELE und VISIONEN

Arbeitsgruppe 1 – Platz zum Wohlfühlen

4. Zu welchem Thema wäre fachlicher Input hilfreich?

- Finanzierung
- Fundraising
- Projektmanagement, QS
- Öffentlichkeitsarbeit
- Planung

5. Was uns noch eingefallen ist.....

Erfahrungsaustausch mit funktionierenden Dorfgemeinschaftshäusern,
z.B. aus anderen Gemeinden (Boxberg)

6. In dieser Gruppe wirkten mit:

Melanie Häußler, Tanja Bender, Holger Nuß, Christa Braun, Lukas Kaiser,
Christopher Schweinfurth, Christian Pfau, Renate Engelhardt, Sandra Stadler-Uibelhör,
Anke Vierling

Arbeitsgruppe 4 – Nahversorgung

1. Was haben wir schon? Auf was können wir aufbauen?

- Wir haben bereits: Supermarkt, Gemüseladen, Apotheke, Bäckerei, Wochenmarkt, Ärztin, Theater, Sozialstation, Heimatmuseum, Hofladen, Puten-Hof, Spargelhof, Poststelle, 2 Bankfiliale, Tankstelle, 2 Grundschulen, 3 Kindergärten, 1 Gemeinschaftsschule, versch. Kirchengemeinden

2. Mit welchen Ideen werden wir in diesem Thema besser?

- Begegnungsstätten, z.B. Cafè, Gaststätte - offen gestaltet.
- Backhaus

3. Wen oder was brauchen wir dazu?

- Konzept
- Fachmann aus der Gastronomie, evtl. Förderverein?
- Initiative von versch. Vereinen, z.B. Landfrauen, TSV, Schule...

Arbeitsgruppe 4 – Nahversorgung

4. Zu welchem Thema wäre fachlicher Input hilfreich?

Fachmann für Fördergelder

5. Was uns noch eingefallen ist.....

Wie kann man die Bürger motivieren, die lokalen Angebote zu nutzen?

6. In dieser Gruppe wirkten mit:

Sigrid Eicker, Kai Bräumer, Steffen Schäfer, Ute und Martin Fuchs

Ergänzung aus dem chat:

Unterstützen nicht die LEADER Programme solche Ideen?

2 Baukasten Zukunftslösungen Themenworkshops

Pro ausgewähltem Thema soll ein Workshop stattfinden.



Schritt 1: Zuordnung je Themenbereich zu Mitarbeitenden der Kommunalverwaltung und einem/mehreren Bündnispartner/n

Schritt 2: Gezielte Einladung einzelner Akteure
(z.B. Vertreter*innen von Schulen, Kirchen, Gemeinderat, Vereinen, Unternehmen, Handwerksbetrieben, Dienstleistern, ...)
Einladung und Information auch an die Vertreter*innen des Landkreises, soweit landkreisrelevante Themen auf der Agenda stehen.

Schritt 3: Durchführung der Workshops mit dem Ziel, Lösungsansätze zu entwickeln

Ergebnis: Projektskizze zur Umsetzung
auch denkbar: einzelne Themen verwerfen



Workshop „Platz zum Wohlfühlen + Nahversorgung“



Impuls: „Gemeinschaftlich genutzte Räume“

Alexander Hölsch, SPES e.V., Freiburg

Kontakt: hoelsch@spes.de

www.spes.de



Welche Projektideen haben Sie für Helmstadt-Bargen



Die Projektideen aus dem Auftakt zum Thema
„Platz zum Wohlfühlen + Nahversorgung“
sind nachfolgend noch einmal
zusammengefasst.

Gibt es weitere Ideen?

Was sind aus Ihrer Sicht die wichtigsten
Ideen?



Wie kann man die Bürger*innen motivieren, die lokalen Angebote zu nutzen

Familienfreundlichkeit

Bildung und Erziehung

Kultur

Begleitung in Jugendarbeit

Ehrenamt fördern
und junge
Menschen gewinnen

Vereine fördern

Platz zum Wohlfühlen und Nahversorgung

Erkundungspfad

Ortsbild verbessern

Multifunktionsplatz, TT
Basketball, Fußball: mehr
Möglichkeiten auf einem
Platz

Freizeitaktivitäten

Backhaus

**Vereinshaus,
Dorfgemeinschaftshaus,**
für Vereine und Bürger
nutzbar

Begegnungsstätten
drinnen und draußen

Begegnungsstätte,
Cafe, Gaststätte,
offen gestaltet.

Schreiben Sie uns nun, bevor wir in die Pause gehen, in den CHAT an welcher Projektidee Sie arbeiten wollen.

Thema

**Projektidee 1:
Begegnungsstätte**

**Projektidee 2:
Ehrenamt fördern**

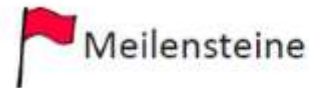
**Projektidee 3:
Multifunktionsplatz
Wird heute nicht
weiter bearbeitet**

PAUSE

10 MINUTEN



Arbeitsphase im Gruppenraum



Wichtige Schritte auf dem Weg zum Ziel

Sie werden in den gewünschten Gruppenraum „geschoben“.

Nach kurzer Zeit finden Sie ein Arbeitspapier im Chat.

Beantworten Sie die Fragen auf dem beschreibbaren Arbeitspapier.

Wenn Sie mit der Maus auf ein Feld gehen erscheint oben rechts ein Stift – klicken Sie auf den Stift und Sie können selbst Text in das Feld schreiben.

Bitte beachten Sie

- ZEIT: Sie haben für diese Arbeitsphase **60 Minuten**. Danach werden Sie automatisch wieder ins Plenum geführt.
- DOKUMENTATION: Einigen Sie sich wer Ihre Diskussionsergebnisse notiert. Sie finden das **Arbeitspapier im Chat**.
- PRÄSENTATION: Einigen Sie sich wer Ihre Diskussionsergebnisse im Plenum präsentiert. **ZIEL – MASSNAHMEN – BETROFFENE – MITMACHER (grüne Fragen)** reichen aus.
- HILFE: Brauchen Sie Hilfe? Schreiben Sie uns in den Chat.



Gemeinde Helmstadt-Bargen



Ergebnisse der
Arbeitsgruppen

Titel der Projektidee

Gemeinsam für alle alle unter einem Dach.

Was bringt uns das?

Stärkung der Gemeinschaft innerhalb der 3 Gemeindeteilen



Nutzen

Was müssen wir machen, um unser Ziel zu erreichen?

Sponsoren anschreiben
Sponsorenlauf
Vereine sollten gemeinschaftlich daran arbeiten, Geld einzutreiben



Maßnahmen

Was uns noch eingefallen ist:

Zusammenarbeit ist nötig
Informationen von einem Bürgerhaus holen, von wo diejenigen Gelder bekommen



Sonstiges

Wo stehen wir aktuell - wieso gibt es Bedarf? Was ist der Auslöser für dieses Projekt?

Verwaltungsstelle und Gemeindehaus Flinsbach für Flinsbach
Möglichkeiten in Barga als "kleine Lösung"
"Großes Haus" in Helmstadt als Doppellösung - Fasselstall



Ausgangslage

Namen nennen...

Projektteam gründen
Ortschaftsräte
Gemeinderäte
engagierte Bürger*innen
alle Teilnehmer*innen von heute
Bau-Unternehmer gewinnen



Wer macht mit bei der Umsetzung?

Wann möchten wir fertig sein?

Ende 2023



Ziel-
datum

Was wollen wir erreichen?

Förderung der Gemeinschaft
Möglichkeit, ein Feierabendbier zu trinken
Rotierendes Café durch Vereineniederschwellig
Boule spielen
Kleine Bistro-Gastro
Möglichkeiten, sich in eher kleineren Gruppen zu treffen
evtl. Vermietung an eine Praxis?
Um Kosten reinzukriegen (Gebäudegröße: 25m lang- 12m breit 2 Stockwerke)
Jugendliche brauchen auch einen Platz in diesem Haus



Ziele

Wofür brauchen wir Geld? Wieviel ungefähr?

Für die Renovierung
evtl. Fördergelder durch Denkmalschutz
Leader- Gelder
2 000 000€ einschließlich Eigenleistung



Finanzen

Was bringt uns ins stolpern

Finanzen
evtl. finden wir keine Partner
keine Zusammenarbeit zu hohe Auflagen-
Denkmalschutz



Risiken

Wichtige Schritte auf dem Weg zum Ziel sind:

Präziser Projektplan- finanzielle Quellen eruieren, dann vor den Gemeinderat
die Unterstützung der Gemeinderäte + Gemeinde
Finanzielle Töpfe eruieren
Projektteam muss Fakten schaffen



Meilensteine

Was wollen wir nicht erreichen?

Etwas aufwendig schaffen, was niemand nutzt, wo die Regelungen zu einengend sind.
Keine Konkurrenz zwischen den Gemeindeteilen



Nicht-Ziele

Für wen machen wir das und wen wollen wir erreichen?

Für die Bürger*innen von Helmstadt, Barga und Flinsbach



Betroffene & Beteiligte

Wie informieren wir andere? Gibt es regelmäßige Treffen?

Vereinsvorstände einladen
Interessierte Bürger einladen
Vortrag von gelungenen Projekten
Info-Veranstaltung, um die Akzeptanz zu erhöhen, weitere Ideen einholen
Bürger im Vorfeld abholen-
Beteiligung
Treffen auf neutralem Boden
Ortschaftsräte sind gefragt



Kommunikation

Was bringt uns das?

- Miteinander wohlfühlen
- Zukunftssicherung/Planbarkeit



Nutzen

Wo stehen wir aktuell - wieso gibt es Bedarf? Was ist der Auslöser für dieses Projekt?

- Gibt es Vereinskoooperationen zwischen den Ortsteilen?
- Motivation für Mitgliedschaft/Mitarbeit problematisch
- Wie können Schulen eingebunden werden? (WICHTIG!)
- Zentrale Auflistung aller Vereine/Angebote unzureichend
- Vereinsförderung durch Gemeinde aktuell wenig transparent
- Anerkennung für Vereinsarbeit durch untersch. Akteure (Verwaltung, andere Vereine, Bevölkerung, ...)



Ausgangslage

Was wollen wir erreichen?

- Präsentationsmöglichkeit für Vereine
- Verbindliche Kooperationen mit Schule/Kindergarten und Vereine untereinander
- Vereinsförderung durch Gemeinde (Finanziell, materiell, ...)



Ziele

Wofür brauchen wir Geld? Wieviel ungefähr?

- Jährliches Vereinsförderbudget der Gemeinde (>1€)
- Hilfestellung durch "Profis" -> moderierte Ehrenamtstreffen



Finanzen

Was wollen wir nicht erreichen?

- keine Differenzen zwischen Vereinen oder mit Gemeinde
- keine Konkurrenz um Mitglieder zwischen Vereinen



Nicht-Ziele

Für wen machen wir das und wen wollen wir erreichen?

- alle Bürger der Gemeinde
- Eingliederung von Neubürgern
- Entlastung von Vorstandschaften



Betroffene & Beteiligte

Wie informieren wir andere? Gibt es regelmäßige Treffen?

- Jährliche Vereinvertreterversammlung (unabhängig vom Veranstaltungskalender)



Kommunikation

Wichtige Schritte auf dem Weg zum Ziel sind:

- Vereinsförderlinie durch Gemeinde (in Abstimmung mit Vereinen)
- Einheitliche Präsentationsmöglichkeit (Homepage der Gemeinde oder App (vgl. Workshop Digitalisierung Rathaus))



Meilensteine

Wann möchten wir fertig sein?

- Präsentationsmöglichkeiten: 2022
- Förderrichtlinien: 2023



Ziel-datum

Titel der Projektidee

Gemeinsam Vereine stärken

Was müssen wir machen, um unser Ziel zu erreichen?

- Beteiligung an Tag der offenen Tür der Schulen (Ganztageschule)
- Plattformentwicklung (Homepage, App, ...) durch Gemeinde



Maßnahmen

Was bringt uns ins stolpern

- Corona
- "Zwischenmenschliches" :-)



Risiken

Namen nennen...

- Vereine & Vorstände
- Gemeinde/Gemeinderat
- Schulen/Kindergärten
- Kirche



Wer macht mit bei der Umsetzung?



Weitere Termine in Helmstadt-Bargen

	Thema	Termin
1	Platz zum Wohlfühlen und Nahversorgung	17.06.2021, 18.00 - 21 Uhr
2	Nachhaltigkeit und Umweltschutz Mobilität	22.06.2021, 18.00 - 21 Uhr
3	Digital und modern	01.07.2021, 18.00 - 21 Uhr
	Ergebnispräsentation	15.07.2021, 18.00 – 20.30 Uhr

2 Ergebnispräsentation und Perspektive für die Umsetzung

Die Zukunftslösungen aus den Themenworkshops werden im Rahmen einer Ergebnisveranstaltung allen Beteiligten sowie interessierten Bürger*innen und den Medien präsentiert.



**15. Juli 2021 ab 18.00 Uhr
in einer digitalen Veranstaltung**



Weitere Informationen

Dokumentation des heutigen Workshops auf der
Homepage der Gemeinde Helmstadt-Bargen

www.helmstadt-bargen.de

Weitere Informationen zum Projekt unter:

www.laendlicher-raum-bw.de

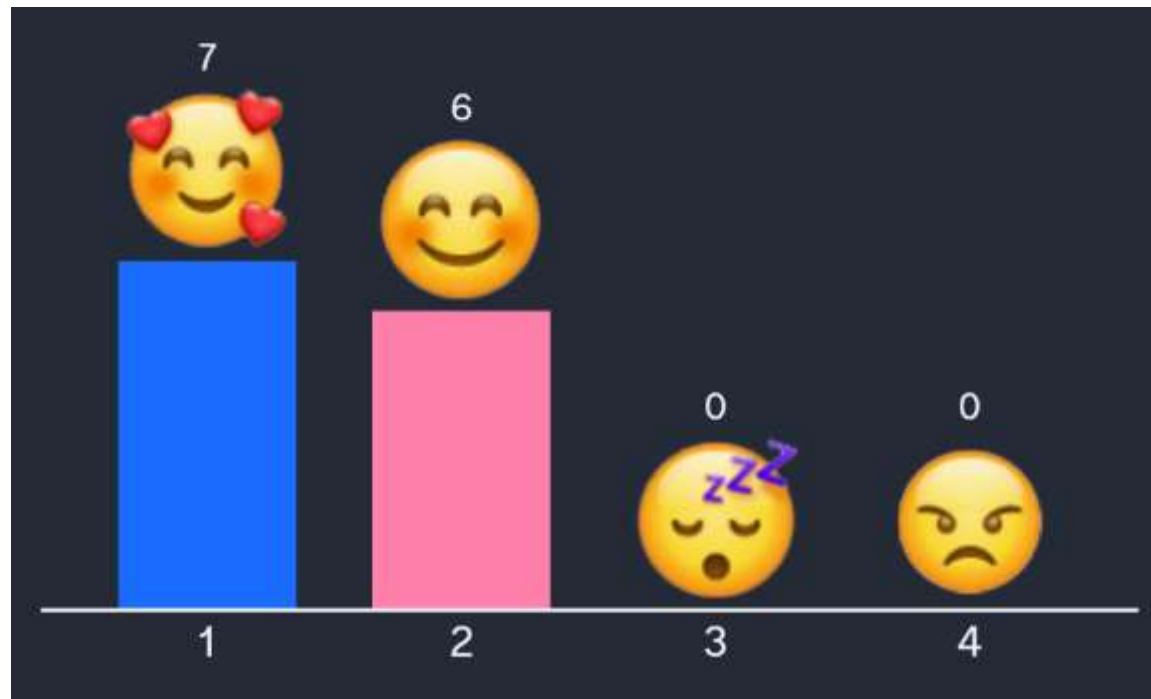
Helmstadt-Bargen





Umfrage:

Wie hat Ihnen die heutige Veranstaltung gefallen?





Ländlicher RAUM für Zukunft



**Vielen Dank für Ihr
Engagement!**